

Rotary Club Stipendiatenkonzert

**Dienstag 22. Oktober 13
19.30 Uhr GroÙer Saal**

Astor Piazzolla (1921-1992)

L'histoire du tango
Bordell 1930

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Duetto III BWV 804

Mary Finsterer (1962*)

Cyme

Frédéric Chopin (1810-1849)

Scherzo Nr. 2 b-Moll op. 31

Domenico Scarlatti (1685-1757)

Sonate h-Moll

Johann Sebastian Bach (1685-1750)/ Busoni (1866-1924)

Chaconne Partita II Violine BWV 1004

Domenico Scarlatti

Toccatà d-Moll K 141, L422

Frédéric Chopin (1810-1849)

Polonaise As-Dur op 53

Christopher Brandt (1962*)

Gavotte en Rondo 477

Johann Sebastian Bach

Duette II BWV 803

Ney Rosauro (1955*)

Toccatà & Divertimento

Cosmic Constellation

Richard Gläser, Gitarre

Chris Nonnweiler, Percussion

Gina Alice Redlinger, Klavier

Gina Alice Redlinger, Klavier

1994 als Kind deutsch-koreanischer Eltern in Wiesbaden geboren, spielt seit ihrem 4. Lebensjahr Klavier. Mit 7 Jahren wurde sie Schülerin von Prof. Irina Edelstein. Mit 14 Jahren wurde sie als Jungstudentin in die Meisterklasse von Prof. Lev Natochenny, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt, aufgenommen. Seit 2012 studierte sie dort bei Prof. Bernhard Wetz. Weitere künstlerische Anregungen erhielt Gina Alice Redlinger durch Meisterkurse bei Prof. László Simon und Prof. Klaus Hellwig, Universität der Künste Berlin. Ab dem Wintersemester wird sie in Düsseldorf ein Bachelorstudium beginnen.

Seit ihrem 8. Lebensjahr tritt Gina Alice Redlinger regelmäßig als Solistin bei öffentlichen Konzerten in Deutschland auf. Internationale Erfahrung als Pianistin sammelte sie durch ihre Teilnahme an Konzerten in Frankreich und Spanien im Rahmen mehrerer internationaler Meisterkurse und Festivals, u.a. bei der „Académie Internationale Du Moulin D'Andé“ und beim „Burgos International Music Festival“ 2008. Bereits als knapp Achtjährige glänzte Gina Redlinger mit einer Aufsehen erregenden Aufführung des D-Dur Klavierkonzertes von Joseph Haydn, veranstaltet von Steinway & Sons in Frankfurt. 2007 debütierte sie mit großem Erfolg als Solistin im Fernsehen: Gemeinsam mit dem Landesjugendorchester Berlin unter der Leitung von Rasmus Baumann präsentierte sie den ersten Satz des Mendelssohn-Klavierkonzertes Nr.1 g-Moll in der TV-Show „Klassik Kids“, ZDF.

Mit ihrem ersten abendfüllenden Klavier-Rezital im Jahre 2009 erntete Gina Alice Redlinger geradezu hymnisches Lob bei den Kritikern. Umjubelt wurde auch ihr Berlin-Debüt im Frühjahr 2012 in der Philharmonie: Hier präsentierte Gina Alice Redlinger das 1. Klavierkonzert von Felix Mendelssohn gemeinsam mit dem Sinfonie Orchester Berlin unter der Leitung von Kazuo Kanemaki. Im März 2013 konzertierte sie mit dem 1. Konzert für Klavier und Orchester von Sergei Rachmaninoff bereits ein weiteres Klavier-Konzert in der

Berliner Philharmonie. Im Januar 2013 präsentierte sich Gina Alice Redlinger in der Reihe „Junge Virtuosen“ mit einem Solo-Rezital im Sendesaal des Hessischen Rundfunks, Frankfurt. Das komplette Konzert wurde von hr2 aufgezeichnet und ausgestrahlt.

Cosmic Constellation, Duo für Percussion und Gitarre

Das Duo Cosmic Constellation wurde 2009 anlässlich des Wettbewerbs Jugend Musiziert von Richard Gläser und Christoph Nonnweiler in Aschaffenburg gegründet. Das Duo hat sich das Ziel gesetzt, sowohl moderne als auch traditionelle Literatur in dieser besonderen Besetzung zu erarbeiten. Richard und Christoph wurden bereits mehrfach bei nationalen und internationalen Wettbewerben ausgezeichnet, so der erste Bundespreis bei „Jugend Musiziert“ 2011, beide erste Preise bei „Enrico Mercatali International Guitar Competition“ in der Kategorie Kammermusik sowie den 2. Preis bei „Luys Milan Chambermusic competition“ und den 1. Preis beim internationalen Kammermusikwettbewerb „Gerhard Vogt“, Gitarre + 1. Das Ensemble wird durch die Live Music Now-Stiftung Frankfurts gefördert und erhielt das Stipendium des Rotary Clubs der Alten Oper Frankfurts. Sie erhielten bereits mehrere Meisterkurse bei Pablo Marquez, Emmanuel Sejourne und Marta Klimasara. Die beiden Musiker spielen zusammen regelmäßig Konzerte im In- und Ausland, bei Musikfestivals wie der Rheinsberger Pfingstwerkstatt neuer Musik. Das Repertoire erstreckt sich von Transkriptionen von J. S. Bach über Astor Piazzolla bis hin zu Auftragskompositionen. Während ihres Studiums haben sie mit Komponisten wie Christopher Brandt, Florian Wöber, Emmanuel Sejourne und Michael Quell zusammengearbeitet. 2012 wurden sie auf Grund ihres Erfolges eine Radioproduktion mit dem bayerischen Rundfunk durchgeführt. Beide studieren zusammen mit Prof. Christopher Brandt und Prof. Rainer Römer in Frankfurt am Main.

Christoph Nonnweiler erhielt seinen ersten Gitarrenunterricht im Alter von 6 Jahren an der Groflostheimer Musikschule bei Bernd Nonnweiler. Schon früh wurde er von international renommierten Künstlern wie Maximilian Mangold oder Michael Koch unterrichtet. 2011 wurde er Jungstudent bei Prof. Christopher Brandt an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main. Seit dem Wintersemester 2011/2012 ist er als Vollstudent bei ihm immatrikuliert. Christoph besuchte verschiedene Meisterkurse bei denen er u.a. von Maximilian Mangold, Prof. Thomas Müller-Pering, Prof. Jürgen Rost, Prof. Pablo Marquez und Prof. Luis Orlandini Unterricht erhielt. Auch an verschiedenen Wettbewerben nahm er erfolgreich teil, wie z. B. mehrfacher 1. Preisträger bei Jugend musiziert mit verschiedenen Besetzungen, 1. Preis beim Heinrich Albert Wettbewerb. Im Jahr 2010 gründete er zusammen mit Richard Gläser ein äußerst erfolgreiches Duo, aus dem verschiedene erste und zweite Preise u.a. bei Jugend musiziert, Enrico Mercatali Guitar Competition (Kategorie: Kammermusik) und Kammermusikwettbewerb Luys Milani in Spanien hervorgingen. Christoph war Stipendiat der Begabtenförderung der bayerischen Landesregierung und wird seit 2012 von Live Music Now Yehudi Menuhin Frankfurt am Main gefördert.

Richard Gläser erhielt seinen ersten Schlagzeugunterricht im Alter von sechs Jahren an der städtischen Musikschule Aschaffenburg bei Jörg Fabig. 2010 nahm er Unterricht bei Katarzyna Mycka und Prof. Rainer Römer als Jungstudent. Bei Rainer Römer ist er seit 2011 als Vollstudent in Frankfurt am Main immatrikuliert. Seit 2010 ist er Mitglied des Bundespercussion-ensembles „bundesbeat“ und des Marimbaquartetts „Marimba Festiva“. 2010 gründeten Richard und Christoph das Duo mit Schlagzeug und Gitarre anlässlich des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“. Bis zum heutigen Zeitpunkt nahm er an vielen Workshops und Meisterkursen teil, darunter bei Momoko Kamiya, Wolfgang Rihm, dem Ensemble Modern, Shoko Sakai und

Christian Dierstein. Richard errang bereits mehrere Preise bei Wettbewerben, so 1. Preise bei „Jugend Musiziert“, den 2. Preis beim Internationalen Marimbawettbewerb Wettbewerb in Nürnberg, mit Christoph Nonnweiler den 1. Preis beim Enrico Mercatali International Guitar Chamber Music Competition und den 2. Preis beim Internationalen Kammermusikwettbewerb Luis Milan in Valencia. Er wird unterstützt von der Anton Fahs-Stiftung, Yehudi Menuhin Live Music Now Frankfurt am Main e.V. und der Studienstiftung des deutschen Volkes.